

# Macht euch die Erde untertan und alles, was darauf ist

Manfred Gruber, 23.05.2023, Gottesdienst, HGFZ Ruse

## 1. Mose 26

Ich sah die Welt von oben, wie vom Himmel aus, in einem Geschenkkarton. Der Herr drückte mir diesen Geschenkkarton in die Hände und ich hörte Ihn sagen: „Auch du bist ein Geschenk in diesem Geschenk“. Es sah aus wie eine Art Puppenküche, wo sich alles darin bewegte, auch ich. Dann hörte ich wie der Herr sprach. „So sehe Ich die Welt von oben. Ich erkenne jeden Einzelnen von meinen Kindern, egal wo sie sich gerade befinden, bewegen oder aufhalten. Ich sehe alles, was sie tun oder nicht tun. Ich erkenne jede Straße, jeden Weg, **jedes Versteck**, wo viele versuchen von Mir nicht gesehen zu werden.“

**Jeremia 23,24:** „<sup>24</sup>Oder kann sich jemand in Schlupfwinkeln verbergen, und ich, ich sähe ihn nicht, spricht der HERR. Bin ich es nicht, der den Himmel und die Erde erfüllt, spricht der HERR.“

„Für Mich ist dies eine Kleinigkeit, auf diese von Mir geschaffene Welt zu schauen. Ich, der alles erschaffen hat – die Sonne, den Mond, die Sterne. Ich habe dich und alle anderen, die auf dieser Erde leben, als Verwalter eingesetzt, um das was Ich euch schenke, **anvertraue**, in Vollkommenheit gebe, zu bebauen, zu bearbeiten, zu bewirtschaften, um Frucht zu bringen.“

**2. Chronik 16,9:** „<sup>9</sup>Denn des HERRN Augen durchlaufen die ganze Erde, um denen treu beizustehen, deren Herz ungeteilt auf ihn gerichtet ist.“

„Dreißigfach, sechzigfach, hundertfach.“

**Markus 4,20:** „<sup>20</sup>Und die auf die gute Erde Gesäten sind jene, die das Wort hören und aufnehmen und Frucht bringen: eines dreißig- und eines sechzig- und eines hundert(fach).“

„Bearbeitet diese Erde gut, **sät Samen** und streut ihn dort, wo er aufkeimt, sich vermehrt und übervolle Getreidespeicher bringt.“

**2. Korinther 9:10-11:** „<sup>10</sup>Der aber Samen darreicht dem Sämann und Brot zur Speise, wird eure Saat darreichen und mehren und die Früchte eurer Gerechtigkeit wachsen lassen, <sup>11</sup>(und ihr werdet) in allem reich gemacht zu aller Aufrichtigkeit (im Geben), die durch uns Danksagung Gott gegenüber bewirkt.“

„Ich werde **Ernteengel** schicken, wenn ihr sie anfordert und ihr Mich darum bittet.“

**Hebräer 1,7.14:** „<sup>7</sup>Und von den Engeln zwar spricht er: »Der seine Engel zu Winden macht und seine Diener zu einer Feuerflamme. <sup>14</sup>Sind sie nicht alle dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst um derer willen, die das Heil erben sollen?“

„Ihr wisst, ich schlage keine Bitte ab.“